

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1865**

160 (10.10.1865)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-230503](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-230503)

Severisches Wochenblatt.

N^o. 160. Dienstag, den 10. October 1865.

Obrigkeitliche Bekanntmachung.

In der Nacht vom 3.—4. d. M. sind zu Neuzende mittelst Einsteigens und Erbrechen zweier hölzerner Kisten aus dem Hause der Wirthin Wittwe Onnen dem Dienstknecht Onnen Janßen folgende Gegenstände:

1) ein rothbuntes baumwollenes Tuch, 2) zwei englisch-lederne Hosen, 3) drei baumwollene fast neue Hemden ohne Zeichen, 4) drei Paar blau-graue Strümpfe, 5) zwei Busenrüntjes (ein baumwollenes und ein druckattunenes, 6) eine weiß-flanellene fast neue Unterhose, 7) ein neues gelbbraunes Taschentuch, 8) ein dunkeler, rothgespinnelter neuer buckskinener Ueberzieher, 9) eine dunkle, rothgespinnelte Hose von Buckskin, 10) eine schwarz-seidene Weste (auf den Schultern schmutzig von Schweiß), 11) eine Hose von Halbbuckskin, dunkel-grau, alt — außerdem an Geld 20 Thlr., darunter 15 bis 16 Einthalersstücke, sowie verschiedene fremde Münzen, als amerikanische, dänische, Hamburger u. s. w.,

der Dienstmagd Neumann:

reichlich 4 Thlr. in kleinen Geldstücken, entwendet worden.

Alle, welche über diesen Diebstahl etwas erfahren, insbesondere alle Polizeibehörden, ersuche ich um gefällige Benachrichtigung.

Barel, 1865 October 8.

Der Untersuchungsrichter
des Großherzogl. Obergerichts
K l e y b o l d t.

K ü h l e.

Ausverdingungen.

Am Donnerstage, den

12. dieses Monats,

Morgens 10 Uhr, soll auf dem Rathhause hieselbst die Lieferung von 22000 besten hartgebrannten blauen und 1000 braunen Steinen öffentlich ausverdingungen werden. — Dieselben sind innerhalb 14 Tagen beim Pannewarf zu liefern und 2 Probesteine im Verdingungstermine einzuliefern.

Sever, 1865 October 7.

Der Stadtmagistrat.
v. H a r t e n.

G e r d e s.

Die Reinigung des Liefes von Kopperhörn nach Mariensiel soll am Sonnabend, den

14. dieses Monats,

Nachmittags 4 Uhr, in Onnen Bwe. Hause zu Neuzende mindestensfordernd ausverdingungen werden.

Bandt, 1865 October 7.

H. A. G e r k e n.

Verpachtungen.

Die Wittve des weil. Hausmanns Gerd Gerken, zu Stummeldorf, läßt am

11. October d. J.,

Nachmittags 5 Uhr, in Heinrich Eden Frerichs Wirthshause zu Sillenstede pl. m. 30 Matten Land, theils zum Fennen und theils als Pflugland, verpachten.

Sever, 1865 September 28.

G. L. T h i e m s.

Am

Sonnabend, den 14. dieses Monats,
Nachmittags 5 Uhr,

soll ein zur 2. Pfarre gehöriger Hamm Landes, groß pl. m. 7 Grafen, als Pflugland auf 6 Jahre, vom 1. Mai 1866 bis dahin 1872,

in B. A. Wessels in Fedderwarden Gasthause öffentlich meißbietend verpachtet werden, wozu Pachtlustige eingeladen werden.

Hohewerth, 1865 October 6.

F. A. S i e g f e l d.

Der Kaufmann Eggers zu Sengwarden läßt das seiner Ehefrau Sophie geb. Mehnen gehörige Haus zu Schaarreihe mit Garten und großem Warf

am 23. dieses Monats,

Abends 6 Uhr, in H. Renken Wirthshause zu Schaar auf 3 resp. 6 Jahre öffentlich verheuern.

Der Warf kommt auch allein zum Aussaß.

Schaar, 1865 October 8.

M ü l l e r,
Auct.

Bergantungen.

Am Mittwoch, den

11. dieses Monats,

Nachmittags 2 Uhr, sollen folgende Materialien von dem Neubau des Brunnens an der St. Annenstraße gegen baare Zahlung bei meinem Hause verkauft werden:

- 1 brauchbarer Pumpenständer,
- 1 bleierne Röhre,
- 1 kupferner Stiefel mit Kasten,
- 1 messingener Auswurf,
- 1 Laterne.

M. H. F e i l m a n n.

Otto D. Seegen zu Lettens läßt am

Freitage, den 13. dieses Monats,

Vormittags 10 Uhr anfangend, bei Mieniet Janßen zu Lettens

- 4 gute dreijährige Pferde,
- 2 Lemmlinge,
- 2 Grabfüllen,



fähre Kühe, 8 Stück güste Beester,
5 Stück Schaafse,
ferner 1 Tafeluhr, 6 Stück Rohrstühle, 2 Stück
Mehlfässer, 3 Paar Tränkeimer, Fässer, mehrere
Scheffel Roggen, Weizen, Erbsen und was sonst
zum Vorschein kommen wird,
öffentlich meistbietend auf halbjährige Zahlungs-
frist verkaufen.

Zettens, October 1. 1865.

Dtto D. Seehen.

Auf meiner Auction kommen ferner noch zum
Verkauf: 1 fetter Ochse, 1 Saugfüllen, 1 neuer
Pflug, 1 Mullbrett, 1 große Butterkarne, 1 Anrichte.
Bemerkt wird noch, daß die Pferde und Kühe nicht
eingezogen werden.

Zettens, October 4. 1865.

Dtto Seehen.

Die Herren Gebrüder Neumark hieselbst beab-
sichtigen am

Montage, den 16. October d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

30 bis 40000 Pfd. schwedisches

Schmiedeeisen, worunter Stab-, Runds-
und Platteisen,

bei ihrer Wohnung auf viermonatige Zahlungsfrist
öffentlich meistbietend verkaufen zu lassen.

Wittmund, den 21. September 1865.

Silden, Auct.

Am

16. October d. J.,

Nachmittags um 2 Uhr anfangend, läßt der Han-
delsmann Diedrich Harms aus Edewecht in Lam-
mers Wirthshause zu Neubeppens circa 3000 Pfd.
frischen und geräucherten Speck und Schinken, frische
Wurst, Fett, Köpfe und Rücken, auch einige Schweine
öffentlich meistbietend auf 12 Wochen Zahlungsfrist
vergangen.

Heppens, 3. October 1865.

H. Meinardus.

Wirtje A. Wirtjes will in der Behausung des
Gastwirths Kemmers auf der Schlacht hieselbst fol-
gende Mobiliar-Gegenstände, als:

5 vollständige Betten, Leinzeug (Bett), einige
Tische, Stühle, 1 Eckschrank, Spiegel, 1 Lei-
nenschrank, Messer und Gabel, Steinzeug, einige
kupferne, messingene und blecherne Geräthe,
allerlei Küchen-Geräthe, verschiedene Kisten und
Kasten, Fässer u. s. w.

am Mittwoch, den 18. October,

Nachmittags 1 Uhr anfangend,

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den
Unterzeichneten verkaufen lassen.

Kausliebhaber werden eingeladen.

Zever, 1865 October 8.

v. Cölin.

Siel-Sache.

Die Schaugraben im Middoger und Zettenser
Norder District müssen gegen den 21. October gut
gereinigt werden, auch ist das aufgeworfene Gras und
Rohr weit genug vom Ufer zu entfernen.

Sophiengroden. S. R. Janssen.

Gemeinde-Sache.

Der Unterzeichnete wird am 12. und 13. Octo-
ber d. J. folgende Anlagen in seiner Wohnung er-
heben:

zum Gehalt des Gemeindevorstehers den doppelten
Beitrag,

zur Kirchspielskasse den doppelten Beitrag,

zur Kirchenkasse, vom Gras 2 gr.,

zur Wegkasse, vom Stück 1 1/2 gr.

Schortens, October 3. 1865.

B. B. Gerdes, Rchr.

Für Neuende ist pro 1865/66 Armengeld, Schul-
anlage und Schulgeld pro Michaeli 1865 gegen den
12. d. M. an den Unterzeichneten zu zahlen.

Neuende, 4. October 1865.

H. Janssen.

Notifikationen.

Der Häusling Johann Wilken will seine bei der
Heppenser-Reihe belegene Häuslingsstelle und einen
hinter des Maurermeisters Ende Stallgebäude be-
legenen Platz zum Antritt am 1. Mai 1866 ver-
kaufen. Liebhaber wollen sich am

18. October d. J.,

Nachmittags um 4 Uhr, in des Gastwirths Janssen
Wirthshause zu Altheppens einfinden, um mit mir
zu contrahiren.

Heppens, 6. October 1865.

H. Meinardus.

Das letzte Schiff mit Steinkohlen ist von Eng-
land auf hier unterwegs und ersuche ich Diejenigen,
die ihren Winterbedarf an Kohlen noch nicht gedeckt
haben, sich baldigst bei mir zu melden.

Heppens, 5. October 1865.

Carl Doerry.

Verheuerung.

Ein zum Biarder-Altendeiche belegenes Häus-
lingshaus, welches zu zwei getrennten Wohnungen
ingerichtet, mit pl. m. 1 Matt Gartengrund, ist,
Mai 1866 anzutreten, unter meiner Nachweisung zu
verheuern, wozu Feuerlustige sich in den ersten Ta-
gen bei mir zum Contrahiren einfinden wollen.

Hooksiel.

H. E. Sidden.



Mir ist vor einiger Zeit ein Hund
entlaufen, welcher auf den Namen „Chasseur“
hört. Der Hund hat braune Ohren, ist
auf dem Rücken getigert und trägt einen etwas ab-
gekürzten Schwanz.

Demjenigen, welcher mir zur Wiedererlangung
behülflich ist, verspreche ich eine angemessene Beloh-
nung. Zugleich warne ich vor den Ankauf des Hundes.

Kemmelhausen, 1865 October.

Gerhard W. Peters.

Teppiche,

abgepaßt und von der Elle,
Möbelstoffe und Gardinen
halten in großer Auswahl bestens
empfohlen.

K. S. Koopmann & Sohns Wwe.

dem Zelte des Herrn Bäcker Ljaarfs aus Waddewarden ein schwarzer Mantel (Halb-Luch), wahrscheinlich vertauscht, abhanden gekommen. Derselbe war mit Garnirung von kleinen Perlen und hinten mit einer Troddel von kleinen Perlen besetzt. Um dessen Zurückgabe wird freundlichst gebeten.

Catharine Dirks
bei G. F. Ehrentraut zu Renndorf.

Sonntag, den 15. October,

TANZMUSIK,

wozu freundlichst einladet

Redley Sannsen.

Neuende, October 9. 1865.

Mittwoch, den 18. d. Ms.,

Abtanz-Ball

beim Gastwirth H. H. Wiggers zu Rüsterfiel, wo zu ein honnettes Publikum einladet

Schmidt,
Tanzlehrer.

Am Erntefesttage, Freitag den 20. d. M.,

Garten-Concert und Ball

bei H. H. Wiggers.

Rüsterfiel, 1865 October 6.

In der Nacht vom 6./7. d. M. ist auf dem Hooftseiler Markte oder in einem Tanz- oder Sängers-local eine goldene Broche verloren. Der ehrliche Finder wird ersucht, dieselbe gegen eine angemessene Belohnung an den Gastwirth Herrn Bogeler in Hooftfiel wieder abzuliefern.

4000 Thlr. Gold, auf erste Landhypothek, werden anzuleihen gesucht.

Sever, 1865 October 9.

Heinen.

Thenard's

Schreib- und Copir-dinte,

erprobt und durch Zeugnisse der größten Bank- und Handlungshäuser des In- und Auslandes als die beste anerkannt, ist zu haben in $\frac{1}{4}$ Quart-Flaschen à 20 Gs., $\frac{1}{2}$ Fl. à 12 $\frac{1}{2}$ Gs., $\frac{1}{4}$ Fl. à 7 $\frac{1}{2}$ Gs., $\frac{1}{8}$ Fl. à 4 $\frac{1}{2}$ Gs., $\frac{1}{16}$ Fl. à 2 $\frac{1}{2}$ Gs. bei

J. F. G. Trendtel.

1500 Thlr. Gold und 1000 Thlr. Gold habe ich sofort, in Auftrag, zu belegen.

Sever. Heinen.

Ein in hiesiger Stadt belegenes Haus mit Scheune, Wagenremise, geräumigem Waspplatz und Garten habe ich, Mai 1867 anzutreten, unter der Hand zu verkaufen.

Sever, 8. October 1865.

Brunns,
Rechnungssteller.

Sonntag, den 15. October,

Tanzmusik

bei C. Bungenstok in Sande.

Gesucht. Auf sofort 2 Zimmergesellen für den ganzen Winter.

Letzten, Oct. 2. 1865.

L. S. Mammen.

pr. Bogen 1 Gs., empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

7 Matten Landes zum Rahrdom, sofort oder künftiges Frühjahr anzutreten, habe ich in Auftrag unter der Hand zu verkaufen.

Kausliebhaber werden ersucht, sich ehestens bei mir zu melden.

Sever, 8. October 1865.

Brunns,
Rechnungssteller.

Zu verkaufen.

7 Stück Schweine, $\frac{1}{2}$ Jahr alt.

Mehringburg, 8. October.

S. V. Hagen Wwe.

Die von dem Maler Janßen benutzte, an der Osterstraße hieselbst belegene Wohnung mit etwas Gartengrund habe ich in Auftrag auf den 1. Mai 1866 zu verpachten

Pachtliebhaber wollen sich bei mir melden.

Sever, 1865 Oct. 9.

Gerdes.

Zu belegen unter meiner Nachweisung 4000 Thlr. Gold im Monat November d. J.

Brunns,
Rechnungssteller.

Sitzung des landwirthschaftlichen Clubs zu Hooftfiel am Donnerstag, den 12. d. M., Abends 6 Uhr, im Locale des Herrn Gastwirths Jühls.

Tagesordnung: Stierführung u.

D. B.

Bestes hell und sparsam brennendes

Solaröl

gebe bei einzelnen Kannen zu 8 Gs., bei mehreren zu 7 $\frac{1}{2}$ Gs. ab.

H. Dken.

Am Erntefesttage

Tanzmusik

bei Schafmeier in Minsen.

Die von dem Schneider Braunschweiger hieselbst bewohnte Wohnung habe ich in Auftrag auf den 1. Mai k. J. zu verpachten.

Sever, 1865 Oct. 9.

Gerdes.



Norddeutscher Lloyd.

Dampffähre

Bremerhaven — Geestemünde und Nordenhamm — Blexen.

Abfahrt von Nordenhamm:

Täglich 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens, 1 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags.

Abfahrt von Bremerhaven:

Täglich 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens, 5 Uhr Nachmittags.

Bei Herrn Gastwirth Cornelius zu Hohentirchen habe ich fortwährend Spinnräder und Haspeln zum Verkauf stehen.

Waddewarden.

Klöver,
Drechslermstr.



Die von uns in Berlin und Leipzig eingekauften Waaren sind nun sämmtlich eingetroffen, wodurch unser Lager in allen Artikeln aufs Reichhaltigste completirt wurde.

Auf mehrere größere Parthien, die wir Gelegenheit hatten zu kaufen, machen wir als auffallend billig besonders aufmerksam.

⁵/₄ Mohair in schwerer Waare, pr. Elle 7 gr.,

⁴/₄ Winter-Mäntel in den neuesten Façons, 8 bis 9 Thlr., sonst 11 bis 13 Thlr.,

Longshawls, reine Wolle, 3 bis 4 Thlr.,

Cattune etc.

Unsere Schneiderei bringen ebenfalls in gütige Erinnerung.

R. S. Koopmann & Sohn's Wwe.

Die während unserer Geschäftsreise auf der Leipziger Messe und in Berlin sehr günstig eingekauften Waaren sind jetzt sämmtlich in großer Auswahl eingetroffen.

Unser Lager bietet jetzt das Neueste und Eleganteste in allen Branchen und halten wir dasselbe einer gefälligen Abnahme bestens empfohlen.

Die Preise haben wir sehr billig gestellt.

Sever, den 8. October 1865.

Gebr. Dopjans & Meemken.

Wintermäntel, Paletots und Jacken

in vorzüglich schöner Auswahl empfehlen

Gebr. Dopjans & Meemken.

Wegen Aufnahme des Inventars meines weil. Chemanns, Siebrand S. Grafmeyer zu Schortens, bitte ich alle Diejenigen, welche Forderungen haben, gegen den 18. dieses Monats ihre Rechnung an mich abzugeben.

Catharine Grafmeyer.

Ich suche zwei Schneidergesellen zu meinem Geschäfte und verspreche dauernde Arbeit.

Sever, 1865 4. Oct.

F. G. Solthoff.

Gesucht.

Auf sogleich ein Schuhmachergeselle.
Sever. Peter Brinkmann.

Verlobungs-Anzeige.

Andreas Schulz.
Elise Wöhlmann.

Sever, 1865.

Todes-Anzeige.

Am 5. October Nachmittags 2 Uhr entschlief nach schwerem Leiden unsere liebe gute Tochter und Schwester

Johanne Christine,
in einem Alter von 25 Jahren 4 Monaten 4 Tagen, welches wir mit trauernden Herzen Verwandten und Freunden zur Anzeige bringen.

Roffhausen.

Heinrich Dirks,
Frau und Kinder.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Wettker & Söhne in Sever.